

Zeitschrift: Bremgarter Neujahrsblätter
Herausgeber: Schodoler-Gesellschaft
Band: - (1983)

Rubrik: Ortschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ortschronik

VON HANS WEISSENBACH

November 1981

3. Katholische Kirchgemeindeversammlung im Zeughaus-saal. Bernhard Hüsser, Präsident der Kirchenpflege, begrüsst 176 Anwesende. Auf Antrag von Anton Wirth, Präsident der Finanzkommission, wird die Rechnung 1980 genehmigt. Der Antrag der Kirchenpflege auf Gesamtrenovation der Kirche im Betrage von 4,5 Millionen Franken findet grosse Mehrheit, ebenso die Erhebung von 5 Prozent ausserordentlicher Kirchensteuer zur Deckung der Kosten der Renovation. Der Voranschlag 1982 mit einem Steuersatz von 18 Prozent (bisher 20 Prozent) wird diskussionslos genehmigt. Einem unterirdischen Durchfahrtsrecht für das Hotel Sonne beim Henselerhaus wird zugestimmt. – Das Haus Zugerstrasse 6 (ehemals im Besitze von Tapezierer Adolf Schaufelbühl) wird abgerissen, um dem Bau des Regionalen Alters- und Pflegeheims Platz zu machen. – 12. Der Stiftungsrat des St. Josefsheims teilt mit, dass Schwester Elia Marty, die während sieben Jahren als Leiterin des St. Josefsheims am-tete, auf Ende Oktober das Heim verlassen hat, um als Provinzrätin in Ingenbohl zu wirken. Ihre Nachfolge tritt Schwester Wiborada Elsener an. – 13. Räbenlichterumzug der Schüler der ersten bis vierten Klasse der Primarschule von der Altstadt nach dem Pausenplatz südlich des Stadtschulhauses. – 14. Turnervorstellung im Casino mit dem Motto «ETV-Revue». – 19. Die Delegierten

des Regionalen Alters- und Pflegeheims genehmigen unter dem Präsidium von Grossrat Albert Seiler den Bericht zum Kostenvoranschlag. – 20. An der Jungbürgeraufnahme im Stadtratssaal nehmen 28 von insgesamt 80 Jungbürgern und Jungbürgerinnen teil. – Der Gemeinderat teilt die Wahl von Markus Bösch, Oberentfelden, als Gemeindeschreiber-Stellvertreter mit. Der Amtsantritt erfolgt am 7. Dezember. – Der neue Stadtrat gibt die Ressortzuteilung bekannt. – 21. Erster Spatenstich für den Bau des neuen Feuerwehrlokals an der Kreuzmattstrasse. – Delegiertenversammlung des Aargauischen Kantonaltturnvereins im Casino. – 26. Generalversammlung des Verkehrsvereins im Hotel Krone mit Preisverteilung des Foto- und Diawettbewerbs über Bilder von Bremgarten und Umgebung. – 27. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Bildern von Heini Waser, Zollikon ZH. – Aufrichtefeier des Lagerhallenneubaus der Firma Georg Utz AG. – 28. Konzert der Operettenbühne im Casino. – Adventskonzert in der reformierten Kirche. – 29. Die Bremgarter stimmen wie folgt: Eidgenössische Abstimmung über die Finanzordnung 421 Ja, 266 Nein, kantonale Abstimmung über das Begnadigungsgesetz 414 Ja, 189 Nein. – Als 5. Mitglied der Finanzkommission wird im zweiten Wahlgang mit 292 Stimmen Reinhard Rüeeggesser SVP gewählt. Peter Hausherr FDP erhält 272 Stimmen.

Dezember 1981

1. Diethard König eröffnet in seinem Fotostudio an der Antonigasse 14 ein Einrahmungsatelier. – 2. Die CVP-CSP ehrt an der Parteiversammlung im Restaurant Waage abtretende Behördemitglieder: Vizeammann Paul Engetschwiler, Mitglied des Stadtrates von 1966 bis 1981, und zwei Mitglieder der Schulpflege, Xaver Meier (16 Jahre) und Annemarie Fink (8 Jahre). – 4. Wie der Gemeinderat mitteilt, ist Heinz Hofmann, bisher Bauamtsangestellter, zum Rathausabwart gewählt worden. – Jeannette Kaufmann, Tochter des Oskar Kaufmann-Rey,

Spiegelgasse, hat an der Universität Lausanne das medizinische Staatsexamen bestanden. – 5. Eröffnung des reparierten Hallenbades. – 6. Im Restaurant Schwanen feiert der Ornithologische Verein 75 Jahre seines Bestehens. – 7. Die FDP tagt im Hotel Krone. Für den zurücktretenden Präsidenten Dr. H. U. Meyer wählt sie neu Grossrat Jakob Klemm. Sie ehrt den zurücktretenden Stadtammann Adolf Stierli, der 16 Jahre im Amt stand, Robert Bader, Finanzkommission (16 Jahre) und Jakob Gähler, Finanzkommission (8 Jahre). – 8. Die Ortsbürgergemeindeversammlung im Zeughaussaal besuchen 42 Ortsbürger. Stadtammann Stierli gibt bekannt, dass 1981 total 9865 kg rote und 868 kg weisse Trauben geerntet wurden. Der Architekturauftrag für die Renovation Schwarzschoß geht an Othmar Schaufelbühl. Aus der Finanzkommission nehmen Josef Koller und Willi Müller den Rücktritt. Die Neuwahl gibt folgendes Resultat: Comolli Tino, bisher, 42; Gehrig Urs, bisher, 40; Imbach Anton, bisher, 40; Oswald Peter, neu 34; Schaufelbühl Peter, neu, 39. Der Voranschlag 1982 wird gutgeheissen, wobei die Zuwendung an die Liebfrauen-Bruderschaft von bisher Fr. 20 000.— auf Antrag von Peter Oswald auf Fr. 50 000.— erhöht wird. Für Reparaturen am St. Clarakloster wird Fr. 192 000.—, als Beitrag an die Restaurierung der Emauskapelle Fr. 15 000.— beschlossen. Der Umbau Oberer Zoll kostete Fr. 724 627.—, derjenige des Zeughauses Fr. 830 976.—. Der von der Bürgergemeinde am 13. Juni 1978 beschlossene Kredit wurde um Fr. 83 270.— unterschritten. Stadtammann Stierli verabschiedete sich, er war 16 Jahre Mitglied des Stadtrates. Die andern Stadträte: Erich Faes 4 Jahre, Alfred Glarner 14 Jahre, Paul Engetschwiler 15 Jahre. – 10. Einwohnergemeindeversammlung im Casino. Der neu gewählte Stadtammann Albert Seiler spricht den abtretenden Stadträten den Dank aus. Das neue Dienst- und Besoldungsreglement, der Voranschlag sowie der Bezug von 115 Prozent Gemeindesteuern werden genehmigt. Für die Sanierung der Heizungsanlage im Stadt- und Promenadenschulhaus werden

Fr. 290 000.— bewilligt sowie Fr. 85 000.— für die Ausarbeitung eines Projekts Umfahrung. Für die Renovation der Turnhalle Bärenmatt werden Fr. 600 000.— bewilligt, ferner ein Beitrag von Fr. 15 000.— an die Renovation der Kapelle Emaus. — 13. Die Katholische Frauengemeinschaft nimmt eine neunköpfige Indochina-Familie auf. Sie hat für diese Familie, namens Ten, in Eggenwil eine Wohnung gefunden. — 17./18. Schülerkonzert der Bezirks- und Sekundarschule im Kellertheater. — 19. Heute morgen liegen 10 cm Neuschnee auf Dächern und Strassen. — Weihnachtsmarkt. — Konzert mit Adventsmusik des reformierten Kirchenchors. Roger Hegi, Sohn der Agnes Hegi-Tschirky, erwirbt an der Universität Zürich das juristische Lizentiat und Cornel Doswald, Sohn von Architekt Doswald, an der philosophischen Fakultät der Universität Basel das Lizentiat phil. I. — 25. Wir feiern weisse Weihnachten. Am heiligen Abend regnet es leicht. — 26.—29. «Umesinge» im Städtchen. — 29. Weihnachtskonzert des Freiämter Vokalquartetts im Zeughaussaal.

Januar 1982

1. Es herrscht regnerisches Wetter. — 2. Hermann Portmann, in Bremgarten aufgewachsen, feiert in Zollikofen BE den 30jährigen Bestand seiner Fleischhandelsfirma. — 4. Erste Sitzung des neu gewählten Stadtrates. Die Schulpflege präsidiert Peter F. Oswald, Vizepräsidentin wird Frau Margot Widmer. — 8. Starker Schneefall. 15 cm Schnee. Am Abend herrscht Eisregen. — Boxkampf im Casino. Der Bremgarter Catcher Rolf Gehrig besiegt den Deutschen Wagenberger in der 12. Runde. — 9. Starker Temperaturanstieg. Pflotsch in den Strassen. — Generalversammlung des Turnvereins im Hotel Krone. Steinmann Werner und Hausherr Fritz werden zu Ehrenmitgliedern ernannt. — 10. Heftiger Biswind weht. Es ist Stein und Bein gefroren. — 15. Generalversammlung des Militärschiessvereins im Hotel Engel. —

Küchenbrand an der Kreuzmattstrasse. Die Mutter und zwei Kinder einer Italienerfamilie erleiden Brandverletzungen. – 16. Jahreskonzert der Stadtmusik im Casino unter dem Motto «Bremgarter Stadtmusik-Märt». – Sebastiansschiessen der Stadtschützen. – 18. Ein Brand zerstört das Innere des Bahnhofbuffets. – 22. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus. Es stellen Martin Hofmann, Suhr, und Gerhard Widmer, Gebenstorf, aus – 23. Kaninchen- und Geflügelausstellung des Ornithologischen Vereins im Casino. – 27. Im Pflegeheim Gnadenthal feiert Frau Maria Riklin-Breitschaft ihren 90. Geburtstag. – 29. Premiere der Eigenproduktion im Theater am Spittel mit Jonescos «Unterrichtsstunde». – 30. Beförderung von 90 Soldaten zu Unteroffizieren der Genie-Unteroffiziersschule Bremgarten durch Oberst Tondini im Zeughaussaal.

Februar 1982

2. Die Kulturkommission stellt in der Stadtbibliothek den von ihr herausgegebenen Stadtführer vor. «Bremgarten an der Reuss – kunsthistorisch, kulturell, touristisch» bezeichnet sich das Titelblatt, das eine Ansicht der alten Holzbrücke ziert. Die 56 Seiten umfassende Broschüre wurde von Hermann Comolli und Heinz Koch gestaltet und in der Firma Dr. H. Weissenbach AG gedruckt. – 5. Der Gemeinderat teilt mit, dass im Jahre 1981 total Fr. 47 760.— Bussengelder an die Stadtkasse einbezahlt wurden. – Der Familien- und Krankenpflegeverein wählt Maria Erni als neue Krankenschwester. – Der Gemeinderat wählt Hans Osterwalder, Engelburg SG, als Fürsorgebeamten – 6. Generalversammlung der Stadtmusik im Hotel Engel. – Seniorenball im Casino. – 9. Gegen Abend erbeutet ein Unbekannter in der Unterführung vom Einkaufszentrum «Sunnemärt» zum Bahnhof Fr. 40 000.—, indem er einer Angestellten der Coop eine Flüssigkeit ins Gesicht spritzte und ihr die Einkaufstasche mit Geldbomben entreisst, die sie zur

Aargauischen Hypotheken- und Handelsbank bringen sollte. – 10. Generalversammlung des Damenturnvereins ETV im Hotel Krone. – 12. Der Gemeinderat veröffentlicht das Verzeichnis der Kommissionsmitglieder. – An der «Expo Gast 82» in Luxemburg erhält Johannes Hösli, zum Stadtkeller, für sein Dessertbuffet die neunte Goldmedaille. – 13. FC-Ball im Casino. – Der Schweizerische Sportfischerverband (SSFV) führt im Zeughaussaal seine Delegiertenversammlung durch. – Generalversammlung des Christlichen Metallarbeiterverbandes der Sektion Bremgarten (CMV) im Restaurant Zürcherhof. Präsident Hanspeter Flori ehrt Robert Martin für 50 Jahre Treue zum CMV. – 18. An der diesjährigen Fastnacht begeht die «Schpilturm-Clique» ihr zwanzigjähriges Bestehen. Sie stellt ihre Geschichte in einer Jubiläumszeitung dar. – 19. Der Handwerker- und Gewerbeverein gibt im Rahmen der WAB-Aktion im Zeughaussaal seinen treuen Kunden 580 Sonntagsbrote, 550 Lyonerwürste und 750 Flaschen Wein ab. – 20. Turnerball im Casino. – Generalversammlung des Sportfischer-Vereins im Restaurant Zürcherhof. Der Verein zählt 180 Mitglieder. – 21. Grosses Hexentreffen in der Altstadt, Hexenprozess auf dem Schellenhausplatz und Verbrennen der Hexe in der oberen Promenade. – 23. «Usrüere» durch die Schpilturm-Clique. – 24. Brand im Nebengebäude des Restaurants Hühnerstall, verursacht durch brennende Zigarette. – 28. Josef Meyer, Grundbuchverwalter, seit dem 1. Januar 1962 im Amt, tritt aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurück.

März 1982

2. Wie der Gemeinderat mitteilt, beziffert sich der Ertrag der Gemeindesteuern von 115 Prozent per 1981 auf Fr. 5 273 632 30; der Voranschlag rechnete mit Fr. 5 231 000.—. Die langfristigen Schulden der Gemeinde betragen Fr. 11 328 498.50. – Die Ortsbürgergemeinde weist beachtliche Mehrerträge auf. Die

Holzverkäufe betragen Fr. 660 000.—. — 7. Der Abt des Klosters Muri-Gries, Dr. Dominikus Loepfe, firmt die Schüler der fünften Primarschulklasse. — 9. Die Stadtbibliothek weist auf Jahresende 1067 Benützer auf. — 12. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus. Es stellt der Maler Franz Weber, Rombach, aus. — Generalversammlung der Männerriege im Hotel Stadthof. — Generalversammlung des Vereins für Pilzkunde im Restaurant Waage. — Modeschau der Firma «fashion corner» im Casino. — 15. Ausstellung im «Sunnemärt» unter dem Motto «Flugsport für alle» durch die Sektion Aargau des Aero-Clubs. — 20./21. An den Internationalen Wandertagen in Bremgarten nehmen 1300 Wanderfreunde teil. — 20./27. Berner Abend im Casino mit dem Lustspiel «Es gwagts Spiel» von Hans Zbinden. — 24. Blutspendeaktion des Samariterversins in der Turnhalle des St. Josefsheims. — Die Delegiertenversammlung der Amtsvormundschaft des Bezirks Bremgarten wählt in Hägglingen Anton Bühlmann, AHV-Beamter, zum Amtsvormund des Bezirks Bremgarten auf den 1. Juli 1982. — 25. Generalversammlung des Orchestervereins. Als Präsident des 48 Aktivmitglieder zählenden Vereins werden Frau Hedy Feller, Mutschellen, und als Dirigent Hans Zumstein, Wettingen, wiedergewählt. — 26. Nach einem Ladenumbau feiert das Schuhhaus Kohler an der Schössligasse sein 35jähriges Bestehen. — 27. Eröffnung der Ausstellung «Kreuze» des in Manila lebenden Bremgarter Goldschmieds Hans R. Brumann im Theater am Spittel.

April 1982

1. Im Zeughaussaal wird den Absolventinnen der Schule für Heimerziehung nach dreijähriger Ausbildung das Diplom überreicht. — 2. Wie der Stadtrat mitteilt, wurden bei der Sanierung des Hallenbades nicht alle Mängel behoben. Neue schwere Schäden traten auf. — Die Krankenkasse Helvetia führt im

Zeughausaal ihre Generalversammlung unter der Leitung von Arthur Abt durch. Die Krankenkasse zählt heute 1490 Mitglieder. – Jeanne Hersch, Philosophin, Genf, liest auf Einladung des Theaters am Spittel im Zeughausaal aus ihrem Buch «Das philosophische Staunen». – An der Zensur der Bezirksschule im Casino wird Bezirkslehrer Peter Bundi nach 25 Jahren Lehrtätigkeit verabschiedet. – Nach 18jähriger Tätigkeit an der Primar- und Hilfsschule tritt Maja Burkard in den Ruhestand. – 11. Ostern. Kühles, sonniges Wetter. – 12. Den Ostermarkt besuchen bei kühlem Wetter mehr als 30 000 Personen. – 16. Das Pumpwerk Rüttenen wird in Betrieb genommen. Die Abwasserreinigungsanlage im Kessel weist im sechsten Betriebsjahr einen Aktivsaldo von Fr. 24 992.— auf. Der Klärgasverkauf an den Waffenplatz deckt 10 Prozent der Betriebskosten. – Schwester Maria Lena Graf, Kloster Baldegg, geboren und aufgewachsen in Bremgarten, feiert den 90. Geburtstag. – 18. 21 Knaben und 25 Mädchen empfangen die erste heilige Kommunion. – 20. Hans Seiler, Wohlen, begeht das 40jährige Jubiläum als kaufmännischer Angestellter bei der Firma Comolli AG. – 21. Erster Spatenstich für das Regionale Alters- und Pflegeheim Bremgarten-Kelleramt-Mutschellen an der Zugerstrasse. – Im 91. Altersjahr stirbt Frau Maria Riklin-Breitschaft. – 24. Im Zeughausaal begeht der Baukader-Verband Sektion Bremgarten sein 25jähriges Bestehen. – 27. Claus Blender, Wirt zur Reussbrücke, erhält von der Vereinigung zum «Goldenen Fisch» für seine Fischspezialitäten die Auszeichnung «Goldener Fisch». – 30. Das Haus Florastrasse 5, ehemals Schmiede von Schmiedmeister Schmid, später im Besitze des AEW, wird abgebrochen zur Erweiterung des Areals des Regionalen Alters- und Pflegeheims. – Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Bildern von Otto Holliger, Zeichenlehrer, Brugg. – Frau Esther Bänziger, Schulsekretärin, tritt von ihrer Stelle zurück. Ihre Nachfolgerin wird Frau Marie-Theres Göbel-Kunz, Hermetschwil.

Mai 1982

1. Mit einem Jubiläumsschiessen begeht die Stadtschützengesellschaft ihre vor 175 Jahren erfolgte Gründung. – Harry Krzesinski feiert sein 25jähriges Arbeitsjubiläum als Elektriker bei der Firma Albin Fux AG. – Generalversammlung der Krankenfürsorge Winterthur. Paul Engetschwiler präsidiert den Geschäftskreis 15, der 2565 Mitglieder zählt. – 8. Generalversammlung des reformierten Kirchenchors im Hotel Krone. – Mitglieder der Kirchenpflegen von Bremgarten, Zufikon, Lunkhofen und Jonen, den Zweckverband Jugendseelsorge Bremgarten-Kelleramt bildend, wählen Stefan Heim als Jugendseelsorger. – 11. Adolf Stäger-Mander stirbt im Alter von 97 Jahren. – 14. Das Freibad Isenlauf wird geöffnet. – 15. Chor- und Orchesterkonzert des katholischen Kirchenchors und des Orchestervereins unter der Leitung von Hans Zumstein in der katholischen Kirche. Neben drei Orchesterwerken wird das «Te Deum» von Marc-Antoine Charpentier aufgeführt. – 15./16. Internationaler militärischer Wettkampf (Para-Cross 1982) auf dem Gelände des Waffenplatzes. – 16. Fahrt ins Blaue des Handwerker- und Gewerbevereins im Rahmen der WAB-Aktion mit 596 Personen in 14 Autocars nach Lugano. – 22./23. Seilziehturnier in der Fohlenweide. – 24. Altersausflug nach Zurzach. Als älteste Teilnehmer reisen mit: Anna Gunzenreiner (1891) und Josef Buchmann (1892). – Der Stadtrat wählt als neuen Oberförster mit Amtsantritt auf den 1. April 1983 Heinz Kasper, 1947, diplomierter Forstingenieur ETH, von Zürich und Zetzwil AG. – 27. Der Verband der Kantonspolizei Aargau führt im Zeughaussaal seine Frühjahrsversammlung durch. – 29. Première des Theaters am Spittel «Um den Verstand für den Irrsinn zu nehmen» von Georges Courteline. – 30. Pfingsten. Sommerlich heisses Wetter. – 31. Pfingstmarkt. 15 000 Besucher bei sommerlich heissem Wetter.

Juni 1982

10. Die Ducrey-Fonds-Stiftung verleiht Sekundarlehrer Heinz Bergamin für seinen Einsatz zur Förderung des Musikwesens einen Aufmunterungspreis von Fr. 2000.—. — 11. Generalversammlung des Velo-Clubs SRB im Restaurant Waage. Hans Seiler demissioniert als Präsident nach 26jähriger Amtszeit. Die Versammlung ernennt ihn zum Ehrenpräsidenten. Neuer Präsident wird Hans-Peter Widmer. — 12. Premiere der Eigen-Inszenierung des Kellertheaters «Macht Lieder Macht» von Werner Wesbonk. — 12./13. Die Berner Trachtengruppe feiert ihren 50. Geburtstag. Am Sonntag findet ein oekumenischer Gottesdienst, ein Jubiläumsbankett im Casino, ein Festumzug und ein Jodlertreffen im Casino statt. — 15. Ortsbürgergemeindeversammlung. Von 247 Stimmberechtigten sind 68 anwesend. Unter dem Vorsitz von Stadtammann Albert Seiler werden die Verwaltungsrechnungen 1981 genehmigt und allen andern Anträgen zugestimmt: a) Die Holzlieferungspflicht der Bürgergemeinde an die katholische Kirchgemeinde wird mit Fr. 50 000.— abgelöst, b) für Renovationsarbeiten im Altersheim wird ein Kredit von Fr. 31 500.— bewilligt, c) für Renovationen und Fassadenverkleidung am Hochhaus Fuchsäcker Fr. 408 000.—, für die Sanierung der Heizung Fr. 112 000.—. — 17. Von 2771 Stimmfähigen besuchen 171 die Einwohnergemeindeversammlung. Stadtammann Albert Seiler führt den Vorsitz. Namens der Finanzkommission empfiehlt Bernhard Hüser, die Verwaltungsrechnungen 1981 zu genehmigen. Das geschieht mit grosser Mehrheit und ohne Diskussion. Ebenfalls ohne Diskussion genehmigt wird eine ganze Reihe von Spezialtraktanden wie ein Baukredit von Fr. 490 000.— für die Sanierung und den Ausbau der Kanalisation Sport-Kreuzmattstrasse (Teilstück); ein Kredit von Fr. 225 000.— für die Erneuerung der Kirchenstiege und Verlegung der dortigen Kanalisation; ein Betrag von Fr. 83 000.— für die Erweiterung des Wasserleitungsnetzes im Bereich der

Kirchenstiege; die Uebernahme der Erstellungskosten der Erschliessung im Sonnengut von Fr. 40 000.— für die Strassenbeleuchtung und die Gehwege entlang der Sonnengutstrasse; die Anschaffung eines Kleintraktors für das Bauamt im Betrag von Fr. 40 000.—; ein Projektierungskredit von Fr. 26 000.— für Kanalisationsleitungen zur Erschliessung des Industriegebiets Oberebene. Stadtrat Lüscher erläutert die Pläne anhand eines Hellraumprojektors. Nach längerer Diskussion wird dem Ueberbauungsplan Isenlaufstrasse (Teilstück Luzernerstrasse–Bahndamm BD) zugestimmt. Mit 154 Ja gegen 21 Nein wird der Einbürgerung der tschechischen Staatsangehörigen Vavrecka Jana, geb. 1962, zugestimmt. Der Vorsitzende gibt eine globale Uebersicht über das Gemeindegeschehen und eine Information zur Umfahrung. – 19. Waldumgang der Ortsbürger. – 20. «Zmorgeplausch» des Verkehrsvereins bei strahlendem Himmel auf dem Schellenhausplatz. – 26. Sommerkonzert der Stadtmusik auf dem Kornhausplatz. – Das Ehepaar Alfred und Sophie Glarner-Christmann feiert das Fest der goldenen Hochzeit. – 27. Jugendwettfischen des Sportfischervereins. – 29. Die Versammlung der reformierten Kirchgemeinde genehmigt die Jahresrechnung 1981. – 30. Bremgarten weist keine Ganzarbeitslosen auf.

Juli 1982

1. Der neue Jugendseelsorger Stefan Heim wohnt an der Sonnengutstrasse 2. – 3. Spaghetti-Plausch des Handwerker- und Gewerbevereins auf dem Schellenhausplatz. – 4. Empfang der Pontoniere durch den Verkehrsverein und die Banner der städtischen Vereine auf dem Schellenhausplatz. Der Pontonierfahrverein kehrt vom Eidgenössischen Pontonierwettfahren in Klingnau zurück. Von 42 teilnehmenden Sektionen steht er im 19. Rang. – 8. Anlässlich der ETV-Jubiläumsstafette trifft die

Jubiläumsfahne des Eidgenössischen Turnvereins in Bremgarten ein, wo sie auf dem Schellenhausplatz mit einer Ansprache von Stadttammann Seiler gefeiert wird. – 10. Oberst Tondini, Schulkommandant, befördert 76 Absolventen der Genie-Unteroffiziersschule auf dem Schellenhausplatz zu Korporalen. – 13. Erich Beyli, Stadtpolizist, kündigt sein Dienstverhältnis auf den 31. August 1982. – 16. Heisses Sommerwetter herrscht seit anfangs Juli. Die Besuchsfrequenzen im Freibad ergeben folgende Zahlen vom Donnerstag, 8. Juli bis Sonntag, 11. Juli: 2301, 2269, 2600, 2551. – 22. Als Nachfolgerin für Frau Claire Larcher-Muntwyler als Sozialarbeiterin der Jugend- und Familienberatung Bremgarten wird Frau Eva Fürst gewählt. – 23. Starke Regenfälle beenden das heisse Sommerwetter. – 24./25. Es regnet weiter in Strömen. Die Reuss führt Hochwasser. Am Sonntag mittag misst das Kraftwerk Bremgarten-Zufikon einen Durchfluss von 430 Kubikmeter pro Sekunde. – 26. Der Stadtrat wählt als neuen Stadtpolizisten: Roland Sutter, 1955, Kantonspolizist in Bremgarten. – 31. Die Bundesfeier wird heute Samstag begangen. Auf dem Schellenhausplatz zeigen Gäste aus dem Baselland ihre Folklore. Nationalrat Dr. Felix Auer, Bottmingen, hält die Ansprache. Das 15 Minuten dauernde Feuerwerk an der Reussfront bewundern mehrere tausend Personen. Nach der Feier vergnügen sich die Bremgarter und die Gäste aus dem Baselland beim Freitanz auf dem Schellenhausplatz. In der oberen Promenade unterhalten sich Mitglieder der Bremgarter Jugendgruppen bei einer eigenen Feier.

August 1982

2. Herbert Gmür, dipl. Baumeister, begeht sein 25jähriges Dienstjubiläum bei der Firma Comolli AG. – 7. Erstmaliges Antonigass-Fest. – 7./8. FC-Turniere auf dem Sportplatz Bärenmatte. – 10. Frau Marie Koch-Staubli feiert im Pflegeheim Lindenfeld, Suhr, den 85. Geburtstag. – 13./14./15. Dorfturniere

des FC. – 17. Der Stadtrat teilt mit, dass das Hallenbad bis zum Abschluss der neuen Sanierungsarbeiten weiterhin geschlossen bleibt. – Der neu gegründeten Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Reuss steht Frau Hanny Evangelatos, Stadträtin, als Präsidentin vor. – 20. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Bildern von Fred Schaffner, Boniswil. – 21./22. Kantons-treffen Jungwacht und Blauring in der Fohlenweide. – 28. Das Amateur-Velorennen GP Tell 1982 fährt durch die Stadt. – 29./30. Nationales Weidlingswettfahren durchgeführt vom Wassersportclub mit 18 Vereinen und 500 Wettkämpfern. – 31. Waffenplatzkommandant Oberst Silvio Ringer tritt auf Neujahr 1983 in den Ruhestand. Zu seinem Nachfolger wird Oberst Ivo Tondini, bisher Schulkommandant, ernannt. Neuer Schulkommandant wird Oberstleutnant Kurt Häusermann, bisher Schulkommandant-Stellvertreter.

September 1982

3. Sporttag der Oberstufe auf dem Sportplatz Bärenmatte. – 4. Aargauischer Holzerwettkampf auf dem Waffenplatzareal Au. – 4. bis 11. Schweizerisches Kinder- und Jugendtheatertreffen im Kellertheater. – 10. Die katholische Kirchenpflege teilt die Gründung des Zweckverbandes Jugendseelsorge Bremgarten-Kelleramt mit. Präsident ist Pfarrer Anton Studer, Bremgarten. – 11. Den Tag der offenen Tür auf dem Geniewaffenplatz besuchen 3000 Personen. – Die Kompanietagung der Angehörigen der Füs Kp II/102 von 1939—1945 wird auf dem Waffenplatz Bremgarten durchgeführt. – 12. Das Internationale Junioren-Etappenrennen «Grand Prix Rüebliland» fährt durch die Stadt. – 15. Josef Buchmann, alt Gerichtskassier, feiert seinen 90. Geburtstag. – 16. Modeschau des Fashion Corner, am Bogen, und anderer Bremgarter Geschäfte im Casino. – 18. Premiere von Trianas «Nacht der Mörder» im Theater am Spittel. – An der

Stadtführung für Neuzugezogene und Interessenten, organisiert vom Verkehrsverein, nehmen zirka hundert Personen teil. – 21. In Bergen op Zoom (Holland) stirbt Dr. phil. Clara Müller im Alter von 89 Jahren. Während Jahrzehnten wirkte sie als Professorin für Latein und Griechisch am Gymnasium von Alkmaar. – 23. Mit den Renovationsarbeiten des Hotels Sonne wird begonnen. – 25./26. Pferdesporttage in der Fohlenweide. – 26. Konzert des Orchestervereins unter Leitung von Hans Zumstein in der Stadtkirche. – Der Kirchenchor Cäcilia reist in den Schwarzwald. – Bei der Abstimmung über das kantonale Sozialhilfegesetz werden 205 Ja und 188 Nein in die Urne gelegt.

Oktober 1982

1. Hansruedi Lüscher, Ingenieur HTL, kann sein 25jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Comolli AG feiern. – 2. Altstadtmarkt mit 62 Markthändlern. – 8. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Bildern von Edeltraud Abel, Zürich, und Max Byland, Aarburg. – Vernissage der Ausstellung von Edith Widmer im Schellenhaus. – 12. Bei den Karate-Schweizermeisterschaften in Rorschach erringen Mitglieder der Karateschule zwei Gold-, drei Silber- und zwei Bronzemedailen. – 16. Première der Operette «Der Zigeunerbaron» im Casino, aufgeführt von der Operettenbühne. – 17. Die Weinlese in den Stadtreben beginnt. – 19. Adolf Burkart feiert sein 25jähriges Dienstjubiläum als Chauffeur bei der Firma Comolli AG. – 20. Am Mal- und Zeichenwettbewerb des Handwerker- und Gewerbevereins mit dem Sujet «Bremgarten – Altstadt mit Charme» nahmen 495 Kinder teil. Die Preisverteilung im Kino führt Bruno Lüthy, Präsident, durch. Preisgewinner sind: Kategorie 1, bis 8 Jahre: 1. Roland Widmer, Bremgarten; Kategorie 2, 9 bis 12 Jahre: 1. Sommet Kerstin, Widen; Kategorie 3, ab 13 Jahren: 1. Meier Kathrin, Künten. – 21. Bei Aushubarbeiten für die unterirdische

Zufahrt des Hotels Sonne stürzt am Nachmittag ein Teil der Mauern des Untergeschosses des sogenannten Henselerhauses in die Baugrube. – 22. Absenden der Militärschützen im «Schützenstübli». – 23. Premiere der Eigeninszenierung des Kellertheaters «. . . und d'Häx bisch du!». Die Geschichte von Anna Göldi, von den Theaterleuten selbst erarbeitet. – Paul Engetschwiler, Prokurist, feiert sein 25jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Comolli AG. – Der Wassersportclub begeht zusammen mit dem Organisationskomitee im Forsthaus das bestgelungene Weidlingswettfahren dieses Sommers. – 24. Synesiusfest. Viele tausend Gläubige strömen in die Stadtkirche zur Augensegnung. – Die Feuerwehrmusik Basel stattet der Feuerwehr Bremgarten einen Besuch ab und konzertiert auf dem Schellenhausplatz. – 27. Baukommission und Delegierte des Regionalen Alters- und Pflegeheims tagen unter dem Vorsitz von Präsident Albert Seiler im Restaurant Stalden in Berikon. Sie wählen als Heimleiter-Ehepaar Peter Karpf-Schmid und Frau, Hotel Krone, mit Amtsantritt auf den 1. Januar 1984. – 28. Der aargauische Regierungsrat publiziert die Kosten der Sanierung der Verkehrsverhältnisse in Bremgarten. Der Gesamtaufwand für die Kerntangente beträgt 23,3 Millionen, für die Umfahrung 43,8 Millionen Franken. – 29. Der Stadtrat teilt mit, der Anteil der Gemeinde an das generelle Projekt Umfahrung betrage 7,582 Millionen Franken, an das Projekt Oberebenestrasse 2,962 Millionen Franken. – Das Divisionsspiel konzertiert auf dem Schellenhausplatz. – 29. Jahresversammlung des Hilfsvereins des St. Josefsheims unter dem Vorsitz von Richard Widmer, Präsident des Stiftungsrats. Als neue Mitglieder werden Stadtammann Albert Seiler und Pater Siegfried Müller, Superior im Hospiz Emaus, gewählt. – 30. Orientierung über die geplante Umfahrung durch Ingenieur Hasler, Projektverfasser, im Zeughaussaal. Anschliessend Augenschein im Gelände. – Die Stadtschützengesellschaft feiert ihr 175jähriges Bestehen mit einem Schiessen auf eine Jubiläumsholzscheibe.